

# ZKB beteiligt sich am Ausbau des Technoparks

## *Beitrag an Kapitalerhöhung der Technopark Winterthur AG*

*flo.* Die Zürcher Kantonalbank (ZKB) beteiligt sich laut einer Mitteilung vom Donnerstag mit 1 Million Franken an der geplanten Kapitalerhöhung der Technopark Winterthur AG. Die 2000 gegründete Gesellschaft plant eine Erhöhung ihres Grundkapitals von bisher 5,5 auf 11,7 Millionen Franken, um zusätzliche Mittel für die Erstellung eines rund 20 Millionen Franken teuren Erweiterungsbaus auf dem Sulzer-Areal Stadtmitte zu erhalten. Die Stadt Winterthur will ihr Engagement von heute 2 auf 4,5 Millionen Franken erhöhen; der Gemeinderat befindet am kommenden Montag über eine entsprechende Vorlage. Gemäss Antrag des Stadtrates wäre eine Beteiligung an die Bedingung geknüpft, dass die restliche Kapitalaufstockung durch private und allenfalls weitere öffentliche Partner finanziert wird.

In den letzten Jahren wurden durch Firmen, die aus Start-ups des Technoparks hervorgegangen sind, mehr als 100 neue Arbeitsplätze geschaffen. Heute sind im Technopark 22 Firmen und 6 Institute der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) eingemietet. Aus Platzgründen mussten schon mehrere Interessenten abgewiesen werden. Der Erweiterungsbau soll in rund zwei Jahren bezugsbereit sein.